



Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

Leiter*in der Abteilung „Eingliederungshilfe gem. SGB IX“

 **Jugendamt**

 **Befristet**

 **Vollzeit**

 **S 17 TvöD**

 **15.11.2026**

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, welche zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer der Abwesenheit der/des Stelleninhaber*in zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Dienst- und Fachaufsicht über Mitarbeitende des Sozialen Dienstes sowie der wirtschaftlichen Jugendhilfe einschließlich Weisungsbefugnis,
- Fachberatung der Mitarbeiter*innen,
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung,
- Gestaltung von internen und externen Kooperationsformen und -strukturen,
- Mitarbeit in städtischen Gremien und Fachgremien,
- Falleingangsmanagement,
- Klärung von Grundsatz- und Rechtsfragen,
- Fach- und Finanzcontrolling,
- Überprüfung, Zusammenfassung und Weiterleitung von zu erstellenden Statistiken,
- Leitung der Beratungs- und Entscheidungsteams bezüglich Eingliederungshilfen,
- Bearbeiten von schwierigen Fällen,
- Zusammenarbeit mit Erbringern der Eingliederungshilfeleistung,
- Steuerung und Mitwirkung an Planung bezüglich Neustrukturierungsprozessen (bspw. Zusammenführen SGB VIII und SGB IX),
- Bedarfsermittlung bezüglich Leistungen der Eingliederungshilfe,
- Planung/Konzeption von Fortbildungsveranstaltungen für die Abteilung,
- Teilnahme an Arbeitsgruppen und Arbeitstagen im Zusammenhang mit den Arbeitsbereichen der Eingliederungshilfe,
- Teilnahme an Fachausschüssen und Gremien der Stadt Gießen,
- Teilnahme an regionalen und überregionalen Arbeitskreisen, Fachtagungen,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Sonderaufgaben nach Weisung der Amtsleitung.

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- Fachkraft mit pädagogischem oder sozialpädagogischem (Fach-) Hochschulabschluss oder vergleichbarer Qualifikation,
- Kenntnisse über gesetzlichen Grundlagen,
- ausgeprägte Führungskompetenz,
- Leitungserfahrung,
- Erfahrung in der Konzeptionsentwicklung,
- Erfahrung mit Qualitätsmanagement-Systemen,
- wirtschaftliche Grundkenntnisse,
- umfassende PC-Kenntnisse insbesondere mit Office-Standard-Programmen sowie die Bereitschaft sich in neue Programme einzuarbeiten,
- kooperativer Führungsstil und Teamfähigkeit,
- Entscheidungsfähigkeit,
- analytisches Denkvermögen, Problemlösungsverhalten, Fähigkeit zur Übersicht,
- Konfliktfähigkeit, hohe Belastbarkeit, Durchhaltevermögen, Einfühlungsvermögen, Integrationsfähigkeit,
- Vielseitigkeitskompetenz.

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z. B. auch die Möglichkeit von Home-Office und mobilem Arbeiten,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- kostenfreier Eintritt in die Gießener Schwimmbäder im Jahr 2026,
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet,
- Dienstrad-Leasing.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns Mitarbeitende, die dazu beitragen.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) bis zum **15.11.2026** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Scholz** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-1029** zur Verfügung.